

**Am 24. April ist eine große Berliner Legende von uns gegangen
Friedrich „Fritz“ Baumbach**



Noch voller Freude kehrte Fritz am 24. März als Sieger vom 3. Nestorenturnier aus Undeloh zurück. Am 11. April berichtete er in seinem Verein „Friesen“ vom Turnier. Es sollte sein letzter großer Erfolg sein denn schon Gründonnerstag, den 17. April kam Fritz unerwartet ins Unfall-Krankenhaus. Eine Woche später verstarb Fritz am 24. April. Seine drei Töchter konnten noch Abschied nehmen.

Voller Trauer erinnere ich mich an sechzig Jahre gemeinsamen Weg. Das gibt unzählige Erinnerungen, gemeinsame Erlebnisse und eine Verbindung, die nicht einfach verschwinden. Noch im Februar hatten wir ein langes Telefongespräch mit vielen Themen aus Vergangenheit und Zukunft.

Über Fritz und seine große Erfolgsstory zu schreiben hatte ich schon Gelegenheit. Ich denke, die Berliner Schachfamilie kennt viele seiner Episoden und Erfolge.

Seine humorigen Geschichten von der Erringung der Fernschach-Weltmeisterschaft sind unvergessen. Gern greife ich zu seinen Fernschachbüchern mit den warmherzigen Widmungen. Dabei erinnere ich mich an unzähligen Analysen mit ihm auf dem Campus in Berlin-Buch. Seine Partien werden noch viele Jahre nachgespielt werden, ein großes Erbe das wir sorgsam behüten sollten.

Danke Fritz - ich vergesse dich nicht!

Wolfgang Thormann

